

Ressort: Finanzen

Gemeinden verzeichnen Rekordeinnahmen aus Grund- und Gewerbesteuern

Wiesbaden, 26.08.2016, 12:04 Uhr

GDN - Die Gemeinden in Deutschland haben 2015 rund 58,9 Milliarden Euro aus den Grund- und Gewerbesteuern eingenommen. Das sei so viel wie noch nie zuvor, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Freitag mit.

Es ist gegenüber 2014 eine Steigerung um 2,5 Milliarden Euro beziehungsweise 4,4 Prozent. Die Gewerbesteuer war mit 45,7 Milliarden Euro (plus 4,5 Prozent) maßgeblich an diesem Ergebnis beteiligt. In elf Bundesländern lag das Gewerbesteueraufkommen über dem des Vorjahres, in fünf Bundesländern konnte das Vorjahresniveau nicht erreicht werden. Die höchste Zunahme erzielte Schleswig-Holstein mit 15,3 Prozent vor Rheinland-Pfalz mit 9,7 Prozent. Die Stadtstaaten Hamburg mit einem Minus von 8,2 Prozent und Berlin mit minus 3,5 Prozent hatten den höchsten Rückgang gegenüber 2014 zu verzeichnen. Die Einnahmen aus der Grundsteuer A, die bei Betrieben der Land- und Forstwirtschaft erhoben wird, betrugen 2015 insgesamt 0,4 Milliarden Euro. Dies war ein Anstieg um 2,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Über die Grundsteuer B (für Grundstücke) nahmen die Gemeinden im Jahr 2015 insgesamt 12,8 Milliarden Euro ein und damit 4,1 Prozent mehr als 2014.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-77105/gemeinden-verzeichnen-rekordeinnahmen-aus-grund-und-gewerbesteuern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619